



Fraktionsantrag	Vorlage-Nr: VO/2021/760	
- öffentlich -	Datum: 05.02.2021	
Fachdienst Schul- und Kulturwesen	Ansprechpartner/in: Hetzel, Sebastian	
	Bearbeiter/in: Lür, Christiane	
Haushalt 2021: Änderungsantrag der FDP- und WGK-Kreistagsfraktion zur Digitalisierung der Schulen im Kreisgebiet		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
08.02.2021	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Entscheidung

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem gemeinsamen Antrag der FDP- und WGK-Kreistagsfraktionen vom 05.02.2021

Anlage/n:

Antrag der FDP- und WGK-Kreistagsfraktionen vom 05.02.2021



Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2021
hier: Teilhaushalt in fachlicher Verantwortung des SSKB

Rendsburg, 05.02.2021

Sehr geehrter Herr Rohwer,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Haushaltsberatungen beantragen die WGK und die FDP-Kreistagsfraktionen Rendsburg-Eckernförde folgendes:

1. Erarbeitung einer Richtlinie/eines Konzeptes durch die Verwaltung des Kreises bezüglich IT-Leistungen zur Unterstützung der Digitalisierung der im Kreis ansässigen Schulen
2. Haushaltsmittel in Höhe von 50.000,00 Euro zur Erbringung der IT-Serviceleistungen einzustellen.
3. Sperrvermerk über den auszahlenden Betrag.

Begründung:

Die aktuelle Pandemiesituation stellt nicht nur die kreiseigenen Schulen sondern sämtliche Schulen im Kreis vor große Herausforderungen, denen besonders die kleinen Grundschulstandorte nur unzureichend gewachsen sind. Dies wird angesichts der Notwendigkeit von Distanzunterricht besonders deutlich.

Während sich auf Landesebene zahlreiche Strukturen bemühen, die Schulen für einen erfolgreichen Unterricht unter Einbeziehung aller digitalen Techniken zu ertüchtigen, bleibt die Praxis auch im Kreis Rendsburg-Eckernförde teilweise weit hinter den technischen Möglichkeiten zurück.

Häufig sind es besonders die kleinen ländlichen Grundschulstandorte, die den in der augenblicklichen Pandemiesituation gebotenen Distanzunterricht ausschließlich mittels Austeilen von Arbeitszetteln bewältigen.

Nachfragen bei Schulträgern und Schulen vor Ort bestätigen, dass die konkrete Umsetzung eines digitalen Konzeptes und die konkrete Durchführung von digitalen Elementen im Unterricht von den Lehrern oft auf Grund eines zu geringer Zeitbudgets oder auch eigener mangelnder digitaler Kompetenz nicht geleistet werden kann.

Die Auszahlung der in den Haushalt gestellten Mittel ist direkt an die Etablierung eines tragfähigen Konzeptes geknüpft. Um allerdings den ersten Schritt – nämlich die praktische Hilfe zur Bewältigung von Distanzunterricht - auch schnell umsetzen zu können, bitten wir um Rückstellung der Mittel in den Haushalt 2021.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Susanne Kirchhof (Fraktionsvorsitzende WGK) Tina Schuster (Fraktionsvorsitzende FDP)